DE	**ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG**	**BETONGLÄTTER**
EN	**OPERATION MANUAL**	**POWER TROWEL**
CZ	**NAVOD K POUZITI**	**HLADICKA BETONU**



ZI-BG 100

EAN: *912003923799 2*

DE *Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise vor Erstinbetriebnahme lesen und beachten!*

EN *Read the operation manual carefully before first use.*

CZ *Přečtěte si a dodržujte návod k použití a be-zpečnostní pokyny!*

Technické změny jakož i chyby tisku a sazby vyhrazeny!

Edition: 25.04.2014– Revision 02 – CEC – DE/EN/CZ

ZIPPER MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8 | 4707 Schlüsslberg | AUSTRIA
Tel. +43 – 7248 / 61116–700 |
Fax +43 / 7248 – 61116–720
info@ zipper-maschinen.at, www.zipper-maschinen.at

1 INHALT / INDEX

2 VORWORT

Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Motorsense ZI-BG 100.

Folgend wird die übliche Handelsbezeichnung des Geräts (siehe Deckblatt) in dieser Betriebsanleitung durch die Bezeichnung "Maschine" ersetzt.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernsten Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können

Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Urheberrecht

Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4707 Schlüsslberg zuständige Gericht.

Kundendienstadresse

ZIPPER MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8
A-4707 Schlüsslberg
Tel.: +43 7248 61116-700
Fax: +43 7248 61116–720
Mail: **info@zipper-maschinen.at**

3 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

D *SICHERHEITSZEICHEN*
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

EN *SAFETY SIGNS*
DEFINITION OF SYMBOLS



D **WARNUNG!** *Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz des Erdbohrers kann zu schweren Personenschäden und tödliche Gefahren mit sich bringen.*

EN **ATTENTION!** *Ignoring the safety signs and warnings applied on the machine as well as ignoring the security and operating instructions can cause serious injuries and even lead to death.*



D **ANLEITUNG LESEN!** *Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.*

EN **READ THE MANUAL!** *Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls n order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.*



D **SCHUTZAUSRÜSTUNG!** *Das Tragen von Gehörschutz, Schutzbrille sowie Sicherheitsschuhen ist Pflicht.*



EN **PROTECTIVE CLOTHING!** *The operator is obligated to wear proper ear protection, safety goggles and safety shoes.*



D **GEFAHR!** *Das Nachfüllen von Treibstoff bei laufender Maschine ist untersagt.*

EN **DANGER!** *Refilling of fuel at running machine is forbidden.*

CE

D *Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien*

EN *This product complies with EC-directives*

4 TECHNIK

4.1 Komponenten



ZI-BG100	
A	Gashebel
B	Handrad für Winkelverstellung Rotorblatt
C	Sicherheitsschalter / NOT-AUS
D	Transportstange
E	Luftfilter
F	Tankdeckel
H	Bediengriff
I	Rotorblatt
J	Schmiernippel
K	Einfüllschraube Getriebeöl
L	EIN/AUS Schalter
M	Gashebel
N	Choker
O	Benzinhahn

4.2 Technische Daten

ZI – BG100	
Motor-Typ	1-Zylinder 4-Takt OHV-Motor
Kraftstoff	Bleifreies Benzin
Tankkapazität	3,6 Liter
Motorleistung	3,0kW
Drehzahl	4000 min^{-1}
Rotordurchmesser	920 mm
Blattanzahl	4
Blattlänge	350mm
Blattbreite	150mm
Blattwinkel	0-15°
Schall-Leistungspegel L_{WA}	101 dB (A)
Verpackungsmaße	1050x1050x760mm
Gewicht netto/brutto	70/88 kg

5 SICHERHEIT

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

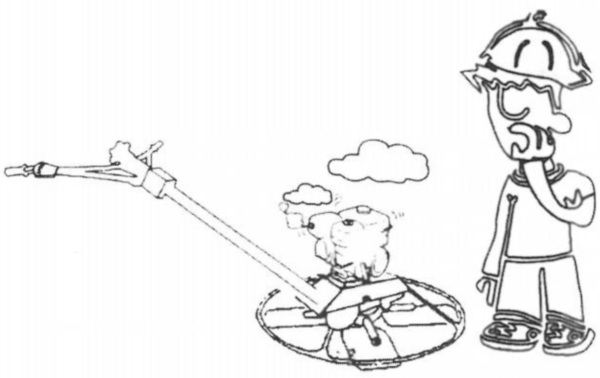
Der ZIPPER Betonglätter ZI-BG100 ist ausschließlich für nachfolgend genannte Tätigkeiten unter Einhaltung der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheits- Bedienungs- und Wartungshinweisen zugelassen:

Glätten von frischen Beton- oder Estrichflächen nach bereits erfolgtem Einbringen und Verdichten. Rückstände vom Einbringen des Betons, wie beispielsweise Grate oder andere Druckstellen und Unebenheiten werden egalisiert und der Boden erhält eine glatte und feine Oberfläche.

Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. die Nichteinhaltung der in dieser Anleitung dargelegten Bestimmungen und Hinweise hat das Erlöschen sämtlicher Schadenersatzansprüche gegenüber der ZIPPER GmbH zur Folge.

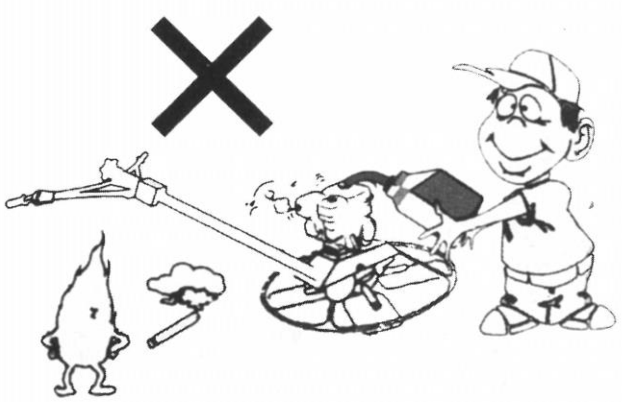
Eigenmächtige Veränderungen und Manipulationen an der Maschine führen ebenfalls zum sofortigen Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche.

5.2 Sicherheitshinweise



Der Betrieb des Betonglätters ist nur im Freien bzw. in gut durchlüfteten Räumlichkeiten erlaubt!

Die Abgase des Verbrennungsmotors enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Die Verwendung in geschlossenen Räumen führt zu Vergiftungserscheinungen bis hin zu Bewusstlosigkeit und zum Tode führen.



ACHTUNG!

Benzin ist leicht entzündlich!

Keine offene Flamme, keine Funken, kein Rauchen während dem Tanken.

Bei Betanken während dem Betrieb:

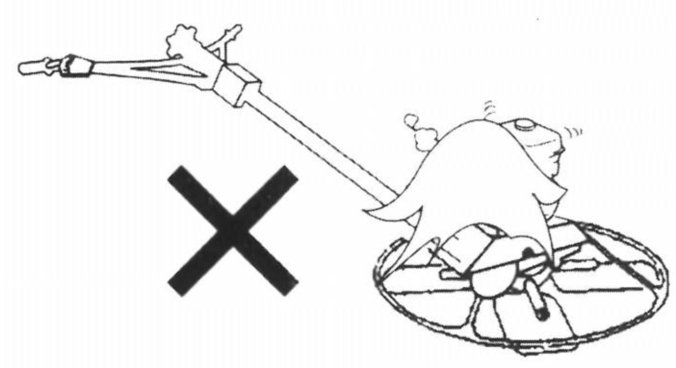
Maschinen abschalten, Motor soweit abkühlen lassen, dass Sie ihn mit bloßer Hand anfassen können.

Verschüttetes Benzin sofort aufwischen.

Kraftstofftank IMMER in gut durchlüfteten Bereich auftanken.

Bei Tanken immer Tanksieb eingesetzt!

Nach dem Tanken Tankdeckel aufsetzen und GUT verschließen.



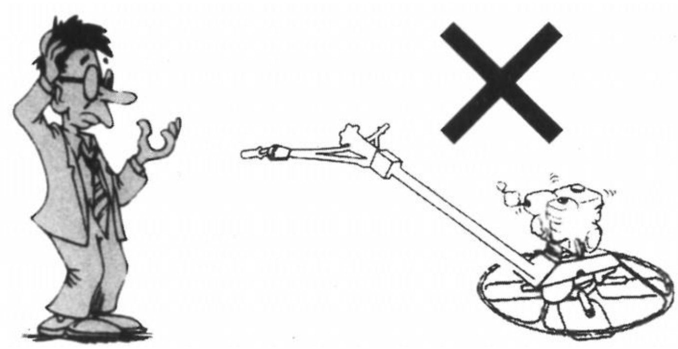
Vorsicht – heiße Maschinenteile!

Vergaser, Motor, Motorabdeckung nicht anfassen – Verbrennungsgefahr!

Maschine nicht unmittelbar nach Betrieb mit Stoff oder Kunststoffplane abdecken.

Lagern Sie keine Pappe, Papier oder sonstiges leicht brennbares Material in der Nähe des Stellplatzes der ZI-BG100.

Es könnte ein Brandherd entstehen.



Unbefugte Personen von der laufenden Maschine fernhalten!

Betrieb der Maschine nur durch Fachpersonal gestattet.

HINWEIS

Verhalten im Notfall

Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 griffbereit vorhanden sein. Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste-Hilfe-Maßnahmen ein. Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:

1. Ort des Unfalls	2. Art des Unfalls
3. Zahl der Verletzten	4. Art der Verletzungen

5.3 Restrisiken

Gesundheitsschädigung durch Vibration

Eine längere durchgehende Benutzung eines Betonglätters kann zu vibrationsbedingten Störungen der Durchblutung, insbesondere der Hände, führen. Daher:

- Legen Sie regelmäßig Pausen ein
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, um die Vibrationsintensität abzuschwächen

Übermäßig lange Betriebszeiten können außerdem zu Gesundheitsschäden der Gelenke und des Muskelapparates insbesondere der Hände und Arme führen. Legen Sie Pausen nach eigenem Ermessen ein und beschränken Sie die Gesamtarbeitsdauer entsprechend ihres Gesundheitszustandes und **ihres körperlichen Wohlbefindens.**

Gefahrenquellen der Arbeitsumgebung

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von ungeschützten Bohrungen oder Baugruben arbeiten. Der Betrieb der Maschine erfolgt nach eigenem Ermessen und auf eigene Verantwortung.

Gefährdungen durch Lärm

Übermäßiger Lärm führt zu Gehörschäden und temporären oder dauerhaften Verlust der Hörfähigkeit. Tragen Sie unbedingt einen nach Gesundheits- und Sicherheitsregelungen zertifizierten Gehörschutz, um die Lärmbelastung zu begrenzen

6 INBETRIEBNAHME

6.1 Lieferumfang

Kontrollieren Sie bitte Ihre ZI-BG100 nach dem Auspacken auf Einwandfreien Zustand. Melden Sie Beschädigungen bitte UMGEHEND Ihrem Fachhändler, von dem Sie die Maschine erworben haben.

Lieferumfang Standard

- Betonglätter
- Bedienungsanleitung

Zusätzliches Zubehör ist optional!

Am Gerät befinden sich nur wenige von Ihnen zu wartende Komponenten. Es ist nicht erlaubt, die Maschine zu demontieren. Reparaturen nur durch den Fachmann durchführen lassen!

Zubehör: Verwenden Sie nur von Ihrem Fachhändler oder ZIPPER empfohlenes Zubehör!

Wenden Sie sich bei Fragen und Problemen an unsere Kundenbetreuung.

HINWEIS

Den Betonglätter auf Staub und Schmutzpartikel überprüfen, besonders Vergaser und Luftfilter. Bei Bedarf reinigen.

Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden

6.2 Maßnahmen vor der Erstinbetriebnahme



MOTORÖL

einfüllen.

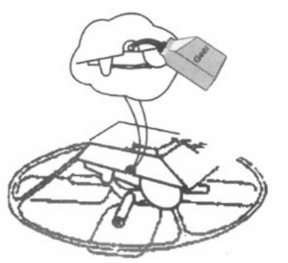
Type: SAE 10W40



KRAFTSTOFF

einfüllen

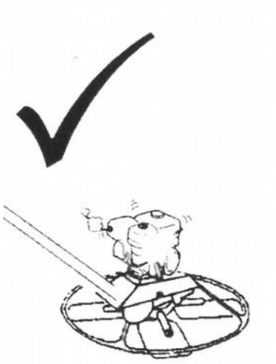
bleifreies Benzin



ACHTUNG – GETRIEBEÖL EINFÜLLEN!!!

Im Auslieferungszustand ist KEIN Getriebeöl eingefüllt.

Inbetriebnahme ohne Getrieböl führt zu Schäden am Getriebe. Garantieausschluss.
Handelsübliches Maschinengetriebeöl - Fachhandel



- Prüfen Sie Feststellmuttern und Feststellschrauben auf Zug auf festen Sitz. Schrauben oder Muttern können sich mit der Zeit wegen der Vibration während des Betriebes lösen und zu unerwarteten Unfällen führen.

  Maschinenschäden aufgrund von gelösten oder lockeren Schrauben sind kein Reklamationsgrund sondern Folge mangelnder Instandhaltung.
- Prüfen Sie am Stellplatz den Boden unter der Maschine auf Benzinflecken, Benzinlachen.
- Prüfen Sie Benzinleitung, Tankdeckel, Kraftstofftank auf undichte Stellen.



ACHTUNG!

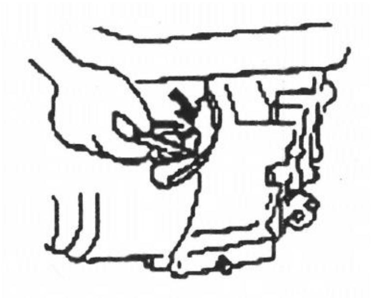
Ein zu niedriger Ölstand führt zu Schäden am Motor und verkürzt so die Lebensdauer Ihrer Maschine.

Gewährleistungsansprüche sind bei mangelhaft durchgeführten Instandhaltungs- und Wartungstätigkeiten ausgeschlossen!

7 BETRIEB

- Sichern Sie die Arbeitsumgebung ab, bevor Sie mit dem Arbeiten beginnen.
- Versuchen Sie nie, die Maschine in Betrieb zu nehmen, bevor Sie die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben, sowie alle erforderlichen Maßnahmen vor der Erstinbetriebnahme durchgeführt haben.
- Sachgemäß durchgeführtes Einbringen und Verdichten des Betons ist Voraussetzung für erfolgreiches Betonglätten.
- Transport der Maschine zum Einsatzort: Montieren Sie die Transportstange in die dafür vorgesehene Halterung an der Vorderseite der Maschine. Transport der Maschine durch 2 Personen.

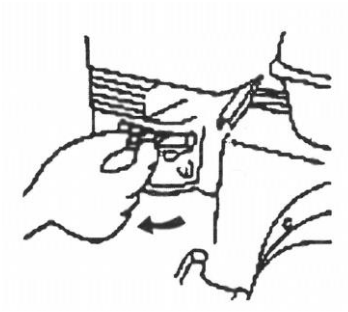
Hauptschalter auf ON



Benzinhahn aufdrehen



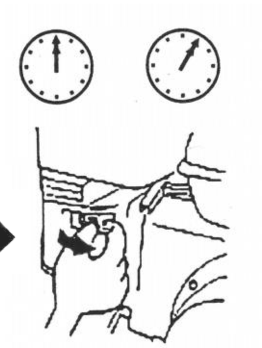
Choker nach links



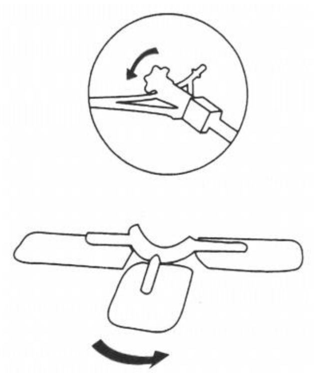
Seilzug betätigen



Maschine 5 Minuten warnlaufen lassen – Choke zu



Rotoren einstellen



7.1.1 Ausschalten

- Rotoren geradestellen
- Gashebel in untere Position, Maschine 1-2 Minuten bei niedriger Drehzahl laufen lassen
- Hauptschalter auf OFF
- Benzinhahn zudrehen

7.1.2 Warmstart

- Hauptschalter auf ON
- Benzinhahn ganz öffnen
- keinen Choke bei Warmstart.
- Motor mit Seilzugstarter anlassen

8 WARTUNG

ACHTUNG

Keine Reinigung, Instandhaltung, Prüfung bei eingeschalteter Maschine!

Daher gilt: Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten, abkühlen lassen! Zündkerzenkappe von Zündkerze nehmen.

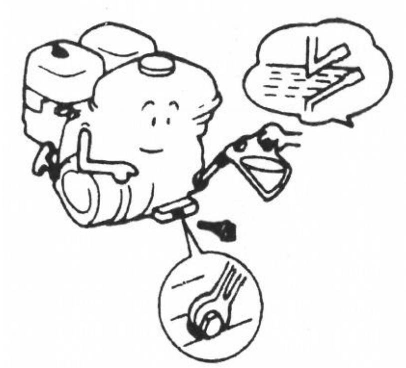
Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.
Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

8.1 Instandhaltung- und Wartungstätigkeiten

Kontrollen zur Instandhaltung der Maschine	
Kraftstoffstand überprüfen	Täglich vor Inbetriebnahme
Lockere oder verlorene Schrauben	Täglich vor Inbetriebnahme
Beschädigung irgendwelchen Teiles	Täglich vor Inbetriebnahme
Auf Öllachen bzw. Benzinflecken unter der Maschine achten! Benzinleitung, Tank, Tankdeckel auf Riss, undichte Stelle prüfen.	Täglich vor Inbetriebnahme
Motoröl überprüfen / ggf. nachfüllen	Täglich vor Inbetriebnahme
Maschine säubern, Rotorblätter säubern	Täglich nach Inbetriebnahme
Riemenspannung	Täglich vor Inbetriebnahme
Riemenzustand	Täglich vor Inbetriebnahme
Rotorblätter schmieren bei Schmiernippel	Alle 20 Arbeitsstunden / wöchentlich
Luftfilter reinigen	Alle 100 Arbeitsstunden/ monatlich
Zündkerzen überprüfen/ reinigen	Alle 50 Arbeitsstunden / wöchentlich
Motoröl wechseln (*SAE 10W40)*	Nach Erstinbetriebnahme nach 20 Arbeitsstunden / Alle 200 Arbeitsstunden / monatlich
Getriebeöl wechseln	Alle 100 Arbeitsstunden / bei Bedarf

8.2 Motoröl wechseln



Motoröl am besten 30 Minuten nach Betrieb ablassen.

Ölwanne bereitstellen

Ablassschraube lösen

Motoröl ablassen – fachgerecht entsorgen!!!

Neues Motoröl in Motoröleinfüllstutzen einfüllen bis Unterkante Einfüllstutzen.

8.3 Luftfilter reinigen

Ein verunreinigter Luftfilter führt zu Problemen beim Anlassen der Maschine, zu einem Leistungsverlust während dem Betrieb, Fehlfunktionen des Motors.

Ein nicht ordentlich gewarteter Luftfilter verkürzt die Lebensdauer des Motors extrem! Für Motorschäden infolge von nicht durchgeführter regelmäßiger Reinigung des Luftfilters wird nicht gehaftet.

Zum Reinigen des Luftfilters lösen Sie als Erstes die Flügelschraube, nehmen die Abdeckung ab, entfernen die Schaumhülle und den Luftfilter.

Reinigen Sie beide Elemente mechanisch!

Wischen Sie gründlich mit einer Lösung, bestehend aus 3 Teile Diesel und ein Teil Motoröl, ab.

Tropfen Sie Motoröl auf den Luftfilter, überflüssiges Motoröl entfernen Sie aus dem Luftfilter, indem Sie ihn auswringen.

8.4 Zündkerze reinigen

Entfernen Sie die Zündkerze und reinigen Sie sie. Der Kontaktabstand sollte 0,6-0,8mm betragen

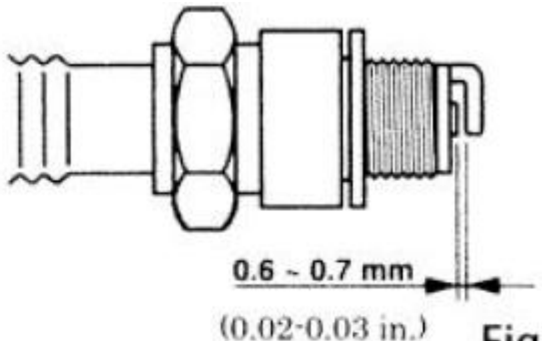
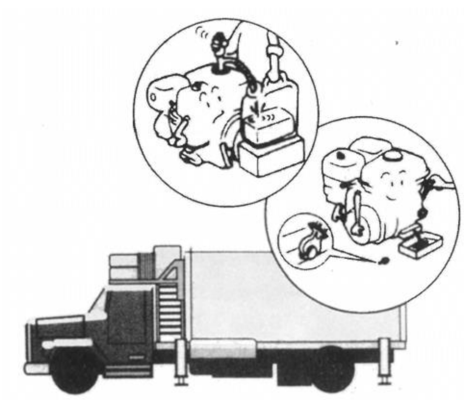


Fig-15

8.5 Transport



Montieren Sie den Gashebel am Griff ab. Lassen Sie Treibstoff sowie Motoröl und Getriebeöl ab. Dann die Maschine in den Verpackungskasten einpacken, mit Gabelstaplern oder menschlicher Arbeitskräfte auf den Transportwagen heben, dann auf einer Stelle befestigen, um Verschiebung und Maschinenschaden zu vermeiden.

8.6

8.6 Lagerung

Wenn der Betonglätter länger als 30 Tage gelagert wird:

- Treibstoff aus dem Tank ablassen
- Die Zündkerze abnehmen, und einige Tropfen Motoröl in den Zylinder einfüllen. Die Zündkerze anbringen, den Motor einige Male umdrehen, sodass das Öl im Zylinderinnenraum gut verteilt wird.
- Die Maschine gut bedecken und auf einem trockenen und sauberen Ort lagern.

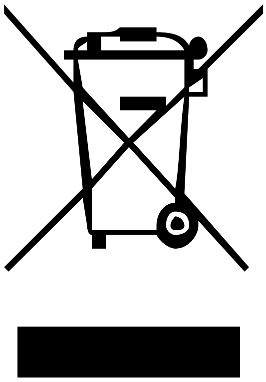
8.7 Entsorgung

Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten.

Lassen Sie Resttreibstoff, Motoröl sowie Getriebeöl vor der Entsorgung der Maschine ab und entsorgen Sie diese fachgerecht!

Eine nicht fachgerechte Entsorgung der Maschine kann zu Verunreinigungen des Bodens, des Grundwassers führen durch Bodenversickerung von gefährlichen und schädlichen Substanzen, und so schlussendlich durch verunreinigtes Grundwasser in Ihre Nahrungsversorgung gelangen und Ihre Gesundheit gefährden.

Fachgerechtes entsorgen: Demontieren Sie die Maschine soweit wie möglich, und führen Sie die einzelnen Komponenten der jeweiligen Entsorgung zu.



9 FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Mögliche Ursache / Behebung
Wenn der Motor nicht anspringen will:	▪ Den Ein/Ausschalter überprüfen und sicherstellen, dass er auf "EIN" geschaltet ist. ▪ Die Kraftstoffversorgung überprüfen. ▪ Startvorgang beachten Kaltstart/Warmstart ▪ Sicherstellen, dass das Zündkabel der Zündkerze angeschlossen ist. ▪ Zündkerze überprüfen ▪ Vergaser und Luftfilter überprüfen und sicherstellen, dass sie sauber sind.
Im Falle dass der Motor stoppt:	▪ Die Kraftstoffversorgung überprüfen. ▪ Ölstand überprüfen. ▪ Überprüfen, dass der Kraftstoffhahn eingeschaltet ist. ▪ Den Zustand des Luftfilters überprüfen.
Wenn der Benzinmotor nicht genug Leistung bringt:	▪ Die Kraftstoffversorgung überprüfen. ▪ Überprüfen, dass der Kraftstoffhahn eingeschaltet ist. ▪ Den Zustand des Luftfilters überprüfen.
Im Falle die Maschine nicht frei arbeitet	▪ Getriebeöl, Schmierung Rotorblätter.

10 PREFACE

Dear Customer!

This manual contains important information and advice for the correct and safe use and maintenance of the ZI-BG 100.
Following the usual commercial name of the device (see cover) is substituted in this manual with the name "machine".
The manual is part of the machine and may not be stored separately. Read it profoundly before first use of the machine and keep it for later reference. When the machine is handed to other persons always put the manual to the machine.

Please follow the security instructions!

Please read the entire manual, to prevent misunderstandings, machine damage or even injuries!

Due to continuous development of our products illustrations, pictures might differ slightly.

If you however find errors in this manual, please inform us.

Technical changes excepted!

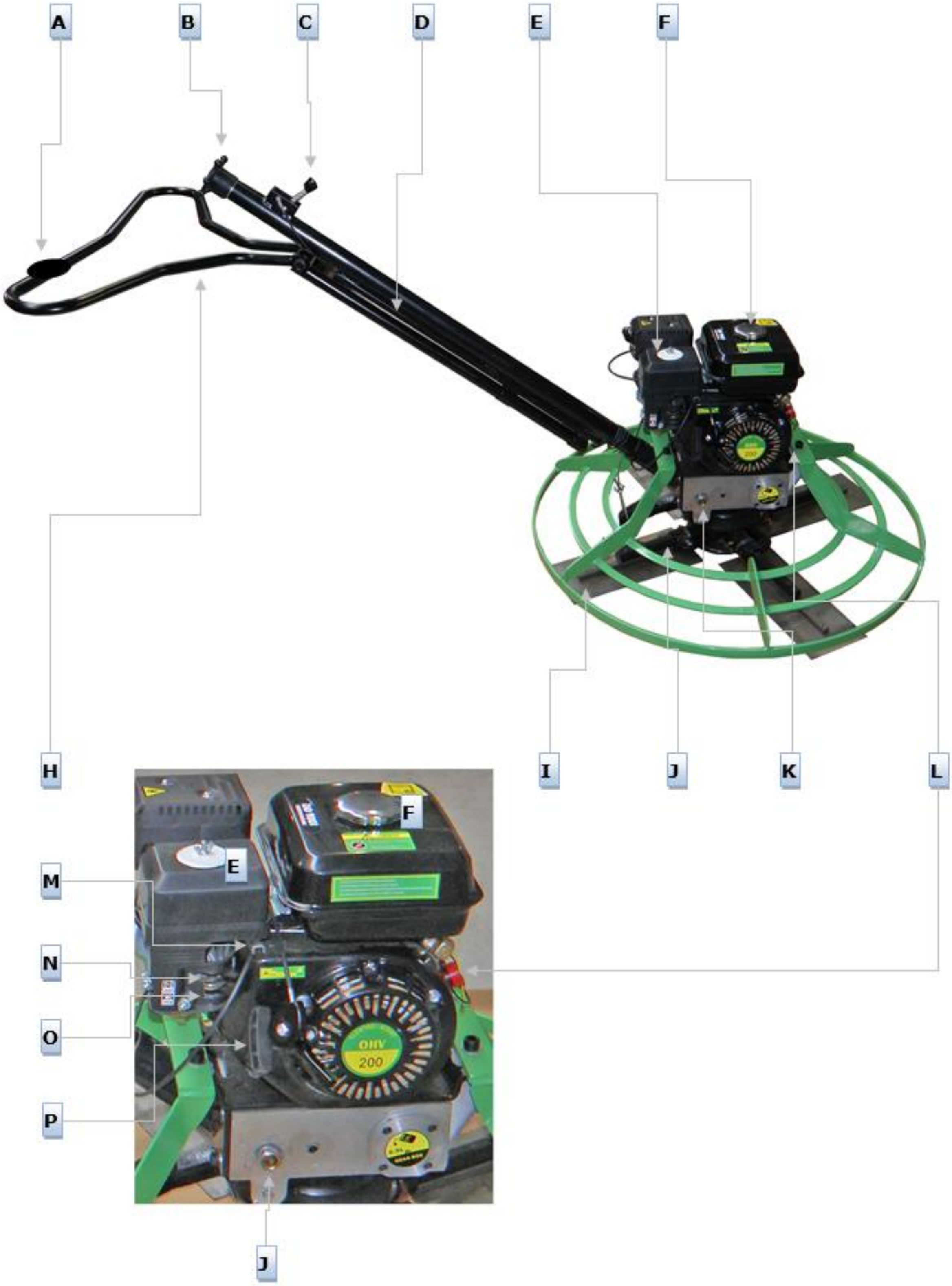
Copyright law

Customer Support

ZIPPER MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8
A-4707 Schlüsslberg
Tel.: +43 7248 61116-700
Fax: +43 7248 61116–720
Mail: info@zipper-maschinen.at

11 TECHNIC

11.1 Components



ZI-BG100	
A	Throttle lever
B	hadwheel angle adjustion rotor blade
C	Safe Switch
D	Transport bar
E	Air filter
F	Tank cap
H	Steering handle
I	Rotor blade
J	Lubrication nipple
K	Filter plug gear drive oil
L	ON/OFF Switch
M	Throttle lever
N	Choker
O	Fuel cock

11.2 Technical Details

ZI – BG100	
Motor-Type	1-cylinder 4-Stroke OHV-engine
Fuel type	Unleaded petrol
Fuel capacity	3,6 Litres
Engine power	3,0kW
Engine speed	4000min^{-1}
Rotor diameter	920 mm
Number of blades	4
Blade length	350mm
Blade width	150mm
Blade angle	0-15°
Sound power level L_{WA}	101 dB (A)
Packing size	1050x1050x760mm
weight net/gross	70/88 kg

12 SAFETY

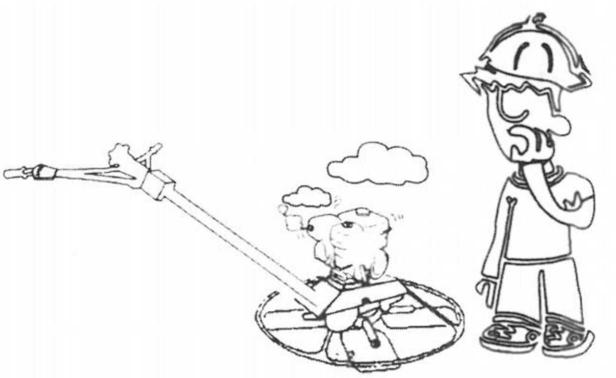
12.1 Intended Use

The ZIPPER Power trowel is to be used solely for following operations under compliance to all operations, security and maintenance guidelines described in this manual and furthermore all general security and work safety guidelines:

Polishing of already compacted fresh concrete or floor,

Misuse, changes and/or manipulations of the machine render any warranty claims towards the ZIPPER GmbH null and void.

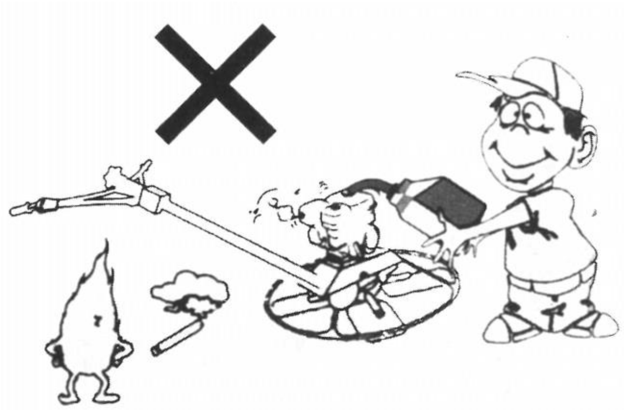
12.2 Security instructions



Exhaust notice!

The Power trowel may only be used outdoors or in very well ventilated areas.

The exhausts of the combustion motor are toxic. The use of the machine in closed rooms leads to unconsciousness of the operator and subsequently to death.



ATTENTION!

Petrol is highly flammable!

No open flame, no sparks, no smoking in the surrounding allowed when refueling.

No refueling when motor is running:

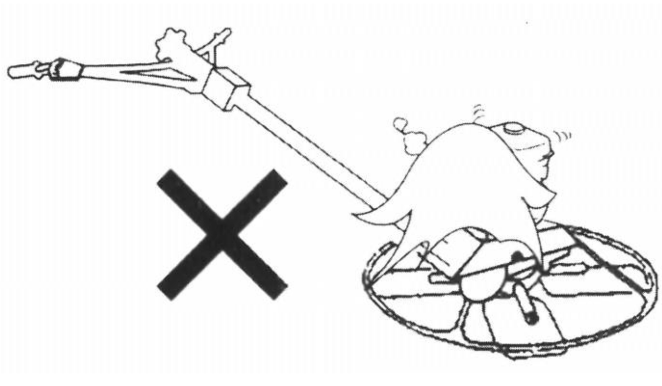
Shut the motor OFF, let it cool down so that you can touch it.

Spilled petrol shall be cleaned up immediately.

Refuel only in well ventilated areas.

Always use the tank screen inlet!

Assure yourself after the Refueling that the tank cap is firmly closed.



Beware of hot machine parts!

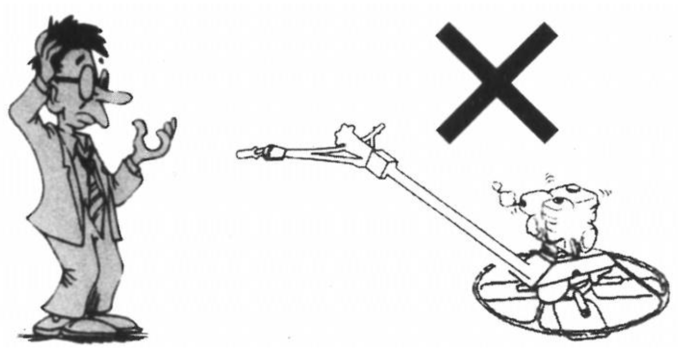
Carburator, engine, engine cover become hot during operation

Do not touch! – Burn Hazard!

Do not cover the machine immediately after operation with a plastic or cloth cover.

Do not stock paperboard, carton, paper or other easily flammable materials near the storage place of the ZI-BG100.

The hot machine parts might origin a fire.



Keep unauthorized people away from the machine!

Machine may be operated only by qualified persons with age 18+





NOTICE

Emergency procedure

A first aid kit in accordance with DIN 13164 should always be readily available for a possible accident. Initiate the violation in accordance with the necessary first aid measures. When requesting support, provide the following details:

1. Place of accident	2. Type of accident
3. Number of injured people	4. Injury type(s)

12.3 Remaining risk factors

Damage to health through Vibration

A long continuous use of the Power trowel may lead to problems with the blood circulation of the hands:

- Make regularly work breaks
- Wear proper working gloves to reduce vibration impact.

Danger sources of the working environment

Take especially care at construction sites when working near unsecured construction pits. The assessment of sufficient working security and the operation of the machine is solely the operator’s responsibility.

Noise level hazard

Excessive noise levels lead to hearing disorders and to temporary or permanent deafness. Always wear ear protection (certified according to relevant Working and safety regulations of the European Union) in order to reduce the noise level!

13 SETUP

13.1 Delivery content

Check your ZI-BG100 after unpacking for transport damages. Report any transport damages you find IMMEDIATELY to your reseller.

- Power trowel
- Operation Manual

Additional Equipment is optional!

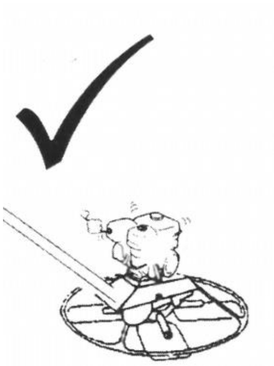
Attention! Due to transport security reasons there is no gear and motor oil filled in. You have to acquire and fill in separately!

HINWEIS

Check the Power trowel for impurities, especially the carburetor and the air filter. Clean if necesary.

Do not use paint thinners, petrol, aggressive chemicals or detergents for cleaning. They damage the machine surface!

13.2 Before first operation



- Check securing nuts, screws for being screwed down tightly. Nuts and screws can become loose with time and lead to machine part breaks or even accidents.
- Check petrol pipe, fuel tank cap and fuel tank for leaks.

ATTENTION!

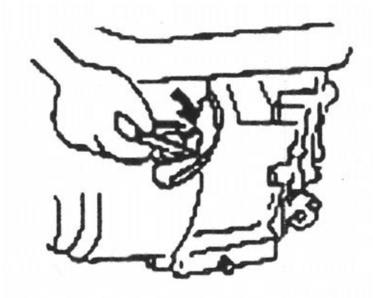
Low Oil levels lead to engine damages and dramatically reduce your engines lifespan.

Warranty claims regarding engine defects can not be accepted if they prove to be a causal consequence of insufficient upkeep maintenance and engine service.

14 OPERATION

- Secure the working environment before you start working.
- Do not put the machine into operation before having read and understood the operation and security guidelines as well as having performed all necessary checks and actions before first operation.
- Proper preparation and consistency of the concrete are essential for a good working.
- Transport of the machine onto the concrete to be processed: Mount the transport bar into the bar holder at the front side of the machine. Minimum two persons lift the machine onto the concrete surface. Attention! The machine is heavy. Be sure to proper lifting technique to avoid injuries.

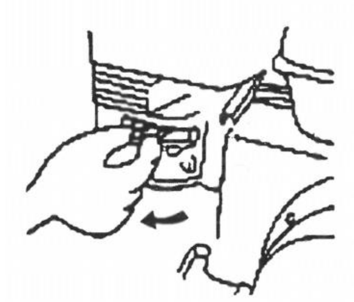
Main switch ON



Fuel cock open



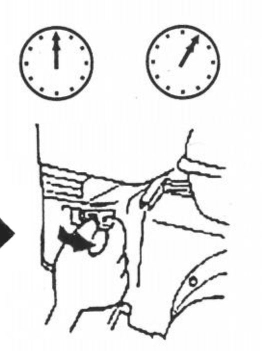
Choker left



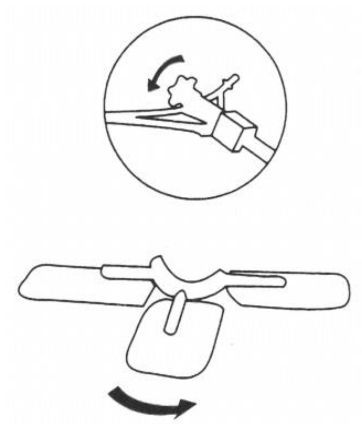
Cable pull starter



Let the machine run in idle run for 5 Minutes – then Choke back



Adjust rotor blades



14.1.1 Shut off

- Adjust rotors to even 0° position
- Bring gas lever in position idle run position . Let the machine run for 1-2 minutes
- Shut the machine off with main switch. NOW you close fuel cock lever

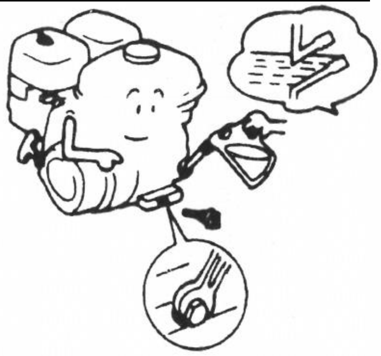
14.1.2 Starting with warm motor

- Main switch ON
- Open fuel cock
- No choke when starting

15 MAINTENANCE

Checks and activities to be performed	
Check fuel level	Always before operation
Loose or lost screws and nuts	Always before operation
Damage of any machine part	Always before operation
Check for Petrol or oil patch/spot under the machine. Check petrol pipe, fuel tank and fuel tank cap for leaks.	Always before operation
Check motor oil level / fill-up if necessary	Always before operation
Clean machine and rotor blades	Always after operration
Belt tension	Always before operation
Belt condition	Always before operation
Lubricate rotor blades at lubr. nipples	every 20 working hour / weekly
Clean air filter	every 100 working hour/ monthly
Check spark plug/ event. clean	every 50 working hour/ weekly
CHANGE motor oil (*SAE 10W40)*	20 working hours after 1st operation /every 200 working hours
Gear oil	every 100 working hours

15.1 Change motor oil



Best performed 20 minutes after operation.

Place oil pan under drain screw

Loosen and remove drain screw

Let motor oil drain completely – dispose environmentally compatible!!!

Fill in new motor oil into the oil filler plug up to lower edge of filler.

Tighten the plug firmly.

15.2 Clean Air Filter

A polluted air filter causes problems when starting the combustion engine, it leads to loss of power output and to engine failure.

A air filter not maintained properly reduces your engine`s lifespan dramatically. ZIPPER MAschinen can not be hold liable for warranty claims due to engine defects caused by insufficient air filter maintenance.

In order to clean the air filter loosen and remove first the wing screw oft he air filter cover. Remove the air filter cover and take out the air filter.

Clean the air filter parts mechanically!

Wipe the surface off with a solvent consisted of three parts Diesel and one part motor oil.

Drop motor oil onto the air filter, excess motor oil shall be removed from the air filter by wringing it out.

15.3 Clean spark plug

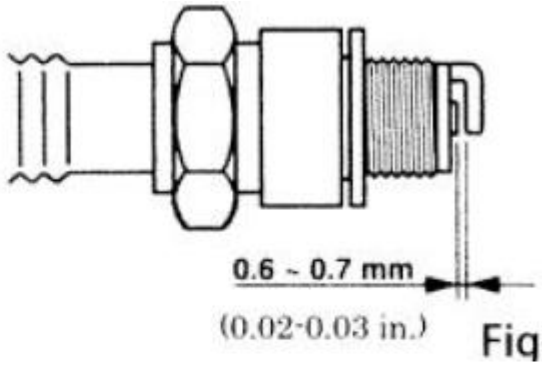


Fig-15

Clean the spark plug with a brush from carbonic and other disposal. The space between the contacts shall amount 0,6-0,8mm.

15.4 Transport

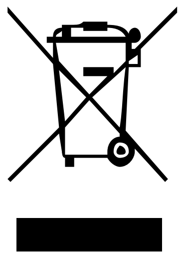
Demount the throttle lever from the steering handle.Drain motor oil and gear oil completely. Pack the machine back into it`s packaging.

15.5 Storage

If stored longer than 30 days:

- Drain petrol from fuel tank
- Remove spark plug, drip some drops of motor oil into the cylinder. Mount the spark plug back and pull the coil starter so that the combustion chamber gets oiled well by the cocks.
- Cover the machine well and store it at a dry and clean place.

15.6 Disposal



Do not dispose your ZI-BG100 in residual waste. Contact your local authorities about the available disposal possibilities.

Drain the remaining petrol, motor oil and gear oil before disposing the machine and dispose these separately in an environmetnally sound way.

A non proper disposal of the machine can lead to contamination of soil and water which in turn will affect you in the long run as it gets through soil and water into the food chain.

16 TROUBLESHOOTING

Fehler	Mögliche Ursache / Behebung
If the engine does not want to start:	▪ Check the ON/OFF switch if it is „ON" ▪ Check the fuel cock if on ▪ Check for fuel, check the fuel pipe for leaks ▪ Cold start / warm start difference ▪ Spark plug ▪ Carburator or air filter polluted.
When the engine stops:	▪ Cehck fuel supply chain. ▪ Check motor oil level. ▪ Check air filter.
When engine output drops:	▪ Check the air filter.
The machine doesn`t work porperly	▪ Check Gear oil, check lubrication of rotor blades, check if rotor blades clean.

17 VÁŽENÝ ZÁKAZNÍKU!

Děkujeme za Vaši důvěru ve stroje ZIPPER. Abyste ze stroje měli dlouhá léta radost, prosíme Vás o pozorné přečtení tohoto návodu k použití. Tento návod obsahuje důležité informace a pokyny pro uvedení do provozu a používání ZIPPER hladičky betonu ZI-BG100. Správné používání stroje tím bude snadnější a vyhnete se i různým nedorozuměním a škodám.

Návod k použití je součástí stroje a nesmí být od stroje odstraněn. Uschovejte návod pro případ pozdějšího použití a pokud stroj předáváte někomu třetímu návod přiložte!

Dodržujte prosím bezpečnostní pokyny!

Před uvedením stroje do provozu si pozorně přečtěte tento návod.

Usnadníte si tím řádné používání stroje a předejdete škodám a nedorozuměním.

Dodržujte varování a bezpečnostní předpisy – jejich nedodržením může dojít k Vašemu zranění.

Kvůli stálému technickému vývoji našich výrobků může mít vyobrazení a obsah tohoto návodu malé odchylky. Pokud byste zjistili jakoukoliv chybu, informujte nás, prosím.

Technické změny vyhrazeny!

Autorské právo

Adresa služby zákazníkům

ZIPPER MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8
A-4707 Schlüsslberg
Tel.: +43 7248 61116-700
Fax: +43 7248 61116–720
Mail: **info@zipper-maschinen.at**

18 TECHNIKA

18.1 Komponenty a ovládací prvky



ZI-BG100	
A	Plynová páka
B	Kolo pro přestavení úhlu listu
C	Bezpečnostní vypínač
D	Řídící tyč
E	Vzduchový filtr
F	Víčko nádrže
H	Rukojeť obsluhy
I	List rotoru
J	Maznice
K	Plnící šroub převodovkového oleje
L	Vypínač
M	Plynová páka
N	Sytič
O	Palivový kohout

18.2 Technická data

ZI – BG100	
Typ motoru	1-válcový 4-taktní OHV
Palivo	Bezolovnatý benzín 95
Objem nádrže	3,6 litru
Výkon motoru	3,0kW
Otáčky motoru	4000 min^{-1}
Průměr rotoru	920 mm
Počet listů	4
Délka listů	350mm
Šířka listů	150mm
Úhel listů	0-15°
Hladina zvuku L_{WA}	101 dB (A)
Rozměry balaení	1050x1050x760mm
Hmotnost neto/bruto	70/88 kg

19 BEZPEČNOST

19.1 Správné použití

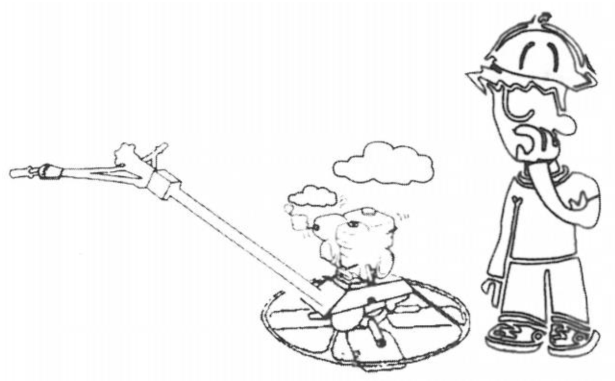
Hladička betonu ZIPPER ZI-BG100 je výhradně určena pro následně uvedené činnosti při dodržení bezpečnostních, provozních a údržbářských pravidel, popsaných v tomto návodu k použití:

Hlazení čerstvých betonových poch nebo maltových či betonových mazanin po jejich správném nanesení a zhutnění. Zbytky naneseného betonu a jiné nerovnosti budou odstraněny a vyrovnány a podlaha bude mít rovný a hladký povrch.

Nesprávné použití stroje nebo nedodržení podmínek a pokynů provozu a údržby, obsažených v tomto návodu, má za následek omezení náhrady škody společností Zipper GmbH.

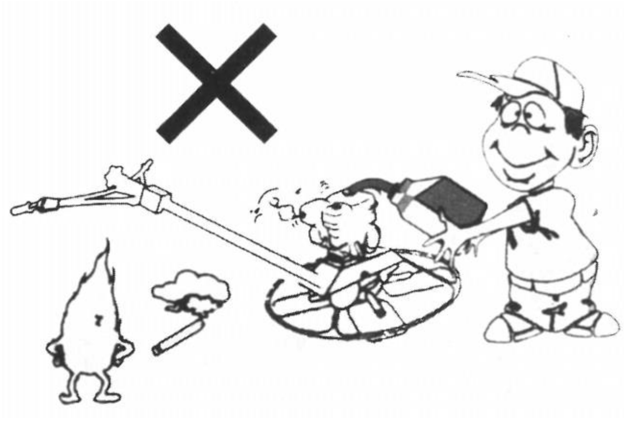
Svévolné manipulace a změny stroje mají za následek ztrátu záruky a ztrátu práva na náhradu škody.

19.2 Bezpečnostní pokyny



Provoz hladičky betonu je možný pouze ve volném prostoru popř. v dobře větraných prostorách!

Výfukové plyny motoru obsahují jedovatý kysličník uhelnatý. Použití v uzavřeném prostoru vede k otravě, ztrátě vědomí a smrti.



POZOR!

Benzín je lehce zápalný!

Při tankování se nepřibližujte s otevřeným ohněm, zdroji jisker a nekuřte!

Při tankování během provozu:

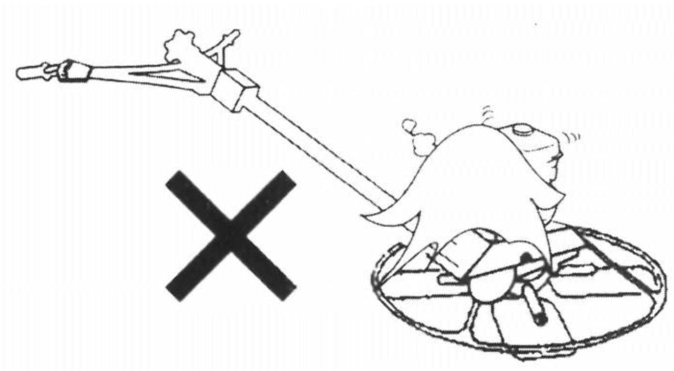
Stroj vypněte, motor nechte vychladnout, až se můžete dotknout holou rukou.

Rozlitý benzín ihned otřete.

Palivovou nádrž VŽDY tankujte v dobře větraných prostorech.

Při tankování vždy pouřívejte sítko nádrže!

Po tankování víčko nádrže vždy DOBŘE uzavřete.



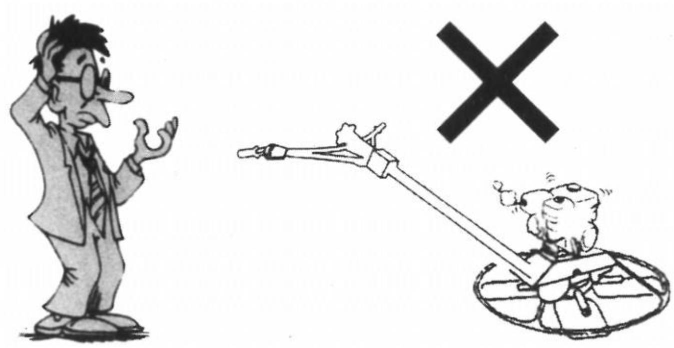
Pozor – horké části stroje!

Nedotýkejte se karburátoru, motoru, krytu motoru - nebezpečí popálení!

Stroj nikdy bezprostředně po provozu nezakrývejte plachtou.

Neskladujte papír nebo jiné lehce zápalné látky v blízkosti hadičky betonu ZI-BG100.

Hrozí nebezpečí požáru!



Nepovolané osoby se nesmí zdržovat v blízkosti pracujícího stroje!

Stroj smí provozovat pouze odborně vyškolený personál.

19.3 Zvláštní rizika a nebezpečí při práci s hladičkou betonu

Poškození zdraví vibracemi

Dlouhodobé používání hladičky betonu může způsobit poruchy v prokrvení, zvláště pak rukou. Proto:

- Pravidelně zařazujte přestávky v práci.
- Noste vhodné ochranné rukavice, abyste oslabili intenzitu vibrací.
- Tuhost podkladu, jakož i nízká venkovní teplota podstatně snižují osobní odolnost vůči poruchám prokrvení.

Neúměrně dlouhé pracovní časy mohou vést ke zdravotním poškozením kloubů a pohybového aparátu zvláště na rukou a pažích. Vkládejte přestávky podle vlastního uvážení a omezte pracovní dobu podle vašeho aktuálního zdravotního stavu a kondice.

Zdroje nebezpečí na pracovišti

Buďte opatrní, pokud pracujete v blízkosti nechráněných vrtů nebo výkopů. Provoz stroje je na vlastní nebezpečí a vlastní odpovědnost.

Ohrožení hlukem

Nadměrný hluk může způsobit poruchu sluchu a krátkodobou nebo i trvalou ztrátu sluchu. Noste certifikovanou ochranu sluch podle zdravotních a bezpečnostních norem, abyste zatížení hlukem omezili.

20 UVEDENÍ DO PROVOZU

20.1 Obsah dodávky

Zkontorlujte Váši hladičku betonu ZI-BG100 po vybalení, zda je úplná a nepoškozená. NEPRODLENĚ nahlaste Vašemu prodejci všechna poškození a chybějící části.

Obsah standardní dodávky:

- Hladička betonu
- Návod k použití

Další příslušenství na přání.

Na stroji se nachází jen několik prvků pro vaši údržbu. Není dovoleno stroj rozebírat. Opravy může provádět pouze odborník!

Příslušenství: Používejte pouze příslušenství dodávané vaším prodejcem firmy Zipper!

S otázkami a problémy se obracejte na naši zákaznickou poradnu.

POKYN

Očistěte stroj od prachu a nečistot, zvláště pak vstup chlazení motoru, karburátor a vzduchový fltr.

Použití ředidel, benzínu, agresivních chemikálií nebo abrazivních prostředků vede k poškození lakovaných ploch!

Proto platí: Při čištění používejte jen šetrné čistící prostředky

20.2 Opatření před prvním uvedením do provozu



Motorový olej

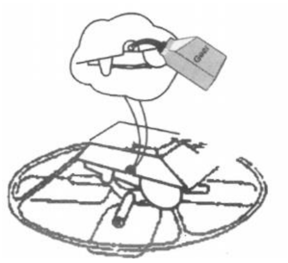
Naplňte motorový olej

typ: SAE 10W40



Palivo

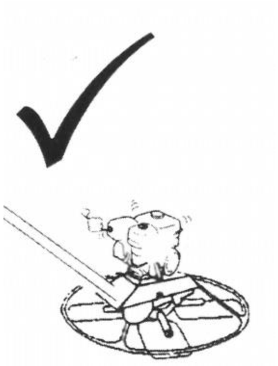
Naplňte bezolovnatý benzín 95



POZOZ – NAPLŇTE PŘEVODOVKOVÝ OLEJ!!!

Při prodeji není naplněn ŽÁDNÝ převodovkový olej!

Provoz bez převodovkvého oleje vede ke škodám na převodovce. Nepodléhá záruce!
Používejte převodovkový olej od Vašeho prodejce!



- Zkontrolujte dotažení a správnou polohu šroubů a matek. Vlivem vibrací se mohou šrouby a matky časem uvolnit a vést k neočekávaným úrazům.
  Poškození stroje uvolněnými šroby nebo matkami není záruční případ nýbrž následek nedostatečné údržby.
- Kontrolujte na stanovišti stroje, zda nedochází k úniku paliva nebo oleje.
- Kontrolujte palivové potrubí, nádrž a víčko nádrže na netěsnosti.



POZOR!

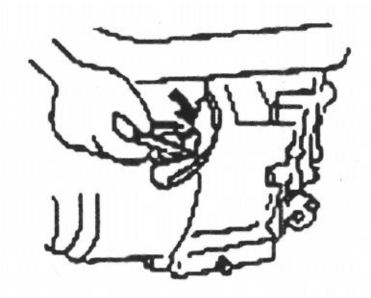
Nízký stav oleje vede k poškození motoru a zkracuje životnost vašeho stroje.

Záruční reklamace při špatně provedené údržbě a nesprávném použití nebudou uznány!

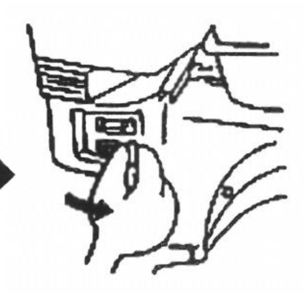
21 PROVOZ

- Před zahájením práce si prověřte pracoviště.
- Nikdy nepracujte se strojem pokud si nepřečtete a neporozumíte bezpečnostním předpisům a dokud jste neprovedli úkony před prvním spuštěním.
- Správné položení a zhuštění betonu je předpokladem pro úspěšné uhlazení.
- Transport stroje na pracoviště: Namontujte transportní tyč a k tomu určené držáky na přední stranu stroje. Stroj přenášejte dvěma osobami.

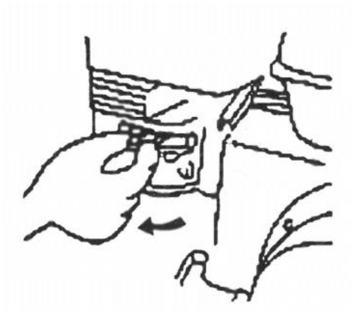
Vypínač přepněte na ON



Otočte palivovým kohoutem



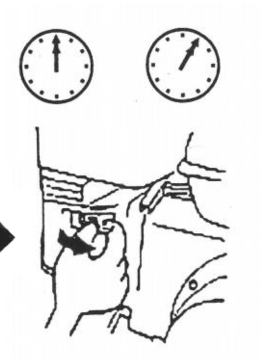
Sytič posuňte doleva



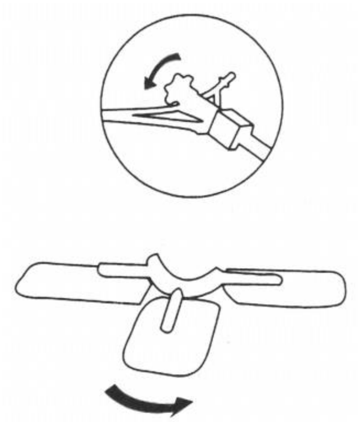
Zatáhněte za startovací šňůru



Stroj nechte 5 minut zahřát – potom zavřete sytič



Nastavte úhel listů rotoru



21.1.1 Vypnutí

- Listy rotoru nastavte na přímo
- Plynovou páku do spodní polohy, stroj nechte běžet 1-2 minuty při nízkých otáčkách
- Vypínač přepněte na OFF
- Zavete palivový kohout

21.1.2 Teplý start

- Vypínač na ON
- Otevřete palivový kohout
- Nepoužívejte páčku sytiče
- Motor nastartujte s pomocí startovací šňůry

22 PÉČE A ÚDRŽBA

POZOR

Čištění a přípravu na uvedení do provozu provádějte na vypnutém stroji!
Při náhodném zapnutí stroje hrozí škody a zranění!
Proto platí:
Před zahájením údržby stroj vypněte a sejměte zapalovací kabel ze svíčky!

Stroj má malé požadavky na údržbu a jen málo dílů, které údržbu potřebují.

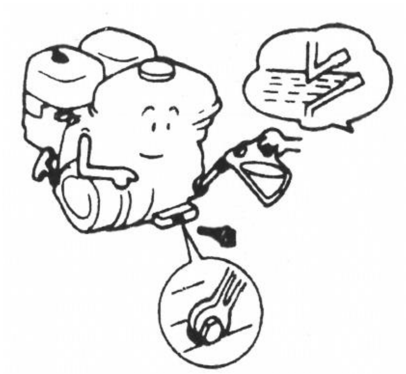
Závady nebo poruchy, které mohou ovlivnit bezpečnost stroje, nechte okamžitě odstranit!

Opravy mohou být prováděny pouze vyškoleným personálem!

22.1 Údržba a předepsané práce

Kontroly pro údržbu stroje	
Kontrola stavu paliva	Denně před provozem
Uvolněné nebo ztacené šrouby	Denně před provozem
Poškození částí stroje	Denně před provozem
Kontrola úniku paliva a olej pod strojem. Kontrola úniku prasklinami v nádrži a vedení.	Denně před provozem
Kontrola motorového oleje/ popř. doplnění	Denně před provozem
Vyčištění stroje a rotoru	Denně před provozem
Napnutí řemene	Denně před provozem
Stav řemene	Denně před provozem
Namazání rotoru maznicí	po každých 20 hodinách práce /týdně
Vyčištění vzduchového filtru	po každých 100 hodinách práce/měsíčně
Kontrola zapalovací svíčky/ vyčištění	po každých 50 hodinách práce/týdně
Výměna motorového oleje(*SAE 10W40)*	po 20 hodinách po uvedení do provozu poté každých 200 hodin/měsíčně
Výměna převodovkového oleje	Každých 100 pracovních hodin/dle potřeby

22.2 Výměna motorového oleje



Motorový olej vypusťte nejlépe 30 minut po provozu.
Připravte si nádobu na olej
Uvolněte vypouštěcí šroub
Vypusťte olej – správně zlikvidujte!!!
Nový motorový olej naplňte po spodní hranu plnícího otvoru.

22.3 Čištění vzduchového filtru

Znečištěný vzduchový filtr vede k problémům při startu stroje, ztrátě výkonupři provozu a k vadné funkci motoru.

Nesprávně udržovaný vzduchový filtr extrémně zkracuje životnost motoru! Záruka se nevztahuje na škody, způsobené nesprávně udržovaným vzduchovým filtrem.

K vyčištění vzduchového filtru nelprve uvolněte křídlovou matku, sejměte kryt, vyjměte pěnovou výplň a kryt.

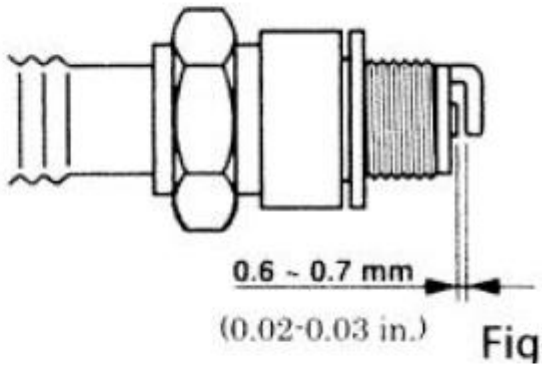
Oba prvky mechanicky vyčistěte!

Oba prvky vyperte v roztoku ze 3 dílů motorové nafty a 1 dílu motorového oleje.

Filtr namočte do motorového oleje a přebytečný olej vyždímejte.

Filtr a pěnovou výplň namontujte opačným způsobem zpět.

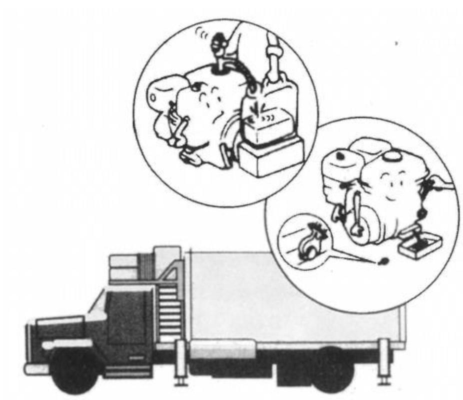
22.4 Čištění zapalovací svíčky



Fiq-15

Vyšroubujte zapalovací svíčku a vyčistěte ji. Vzdálenost mezi kontakty má být 0,6-0,8mm

22.5 Transport



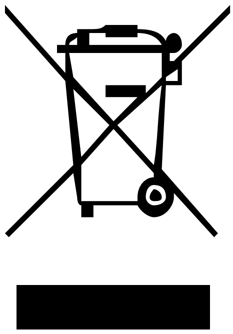
Odmontujte plynovou páku z rukojeti. Vypusťte palivo a olej z motoru. Stroj zabalte do přepravní bedny. S pomocí vysokozdvižného vozíku vyzvedněte na transportní prostředek. Stroj řádně upevněte, abyste zamezili jeho poškození.

22.6 Skladování

Pokud budete hladičku betonu skladovat déle než 30 dnů:

- Vypusťte palivo z nádrže
- Vyšroubujte zapalovací svíčku, kápněte několik kapek do válce motoru. Našroubujte zapalovací svíčku a motor několikrát protočte, aby se olej ve válci dobře rozptýlil.
- Stroj dobře zakryjte a skladujte na suchém a čistém místě.

22.7 LIKVIDACE



Nelikvidujte stroj ZI-BG100 do odpadu. Kotaktujte Vaše místní úřady pro informace o správné likvidaci.

Před likvidací stroje vypusťte zbytky paliva, motorového a převodovkového oleje a tyto nechte odborně zlikvidovat!

Neodborná likvidace stroje může vést ke znečištění půdy, podzemních vod škodlivými látkami a tím i k ohrožení Vašeho zdraví a výživy.

Správná likvidace: Demontujte stroj co nejvíce je možné a jednotlivé komponenty rozdělte a nechte odborně recyklovat.

23 ODSTRANĚNÍ ZÁVAD

Závada	Možná příčina/odstranění
Motor nestartuje:	▪ Prověřte vypínač stroje a ujistěte se, že je v poloze „ON" - stroj je zapnut. ▪ Prověřte stav a dodávku paliva. ▪ Dodržujte pravidla pro studený/teplý start. ▪ Ujistěte se, že je správně upevněn kabel na svíčce. ▪ Zkontrolujte zapalovací svíčku ▪ Zkontrolujte čistotu karburátoru a vzduchového filtru
Motor se zastavuje:	▪ Zkontrolujte dodávku paliva ▪ Zkontrolujte stav oleje ▪ Prověřte, že je palivový kohout otevřen. ▪ Zkontrolujte stav vzduchového filtru.
Pokud motor nemá dostatečný výkon:	▪ Přezkoušejte dodávku paliva. ▪ Prověřte, že je palivový kohout otevřen. ▪ Zkontrolujte stav vzduchového filtru.
Pokud stroj nepracuje správně:	▪ Kontrole oleje v převodovce, mazání listů rotoru.

24 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

24.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

Mit ZIPPER-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhöhen die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!
Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, dass Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinetype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.

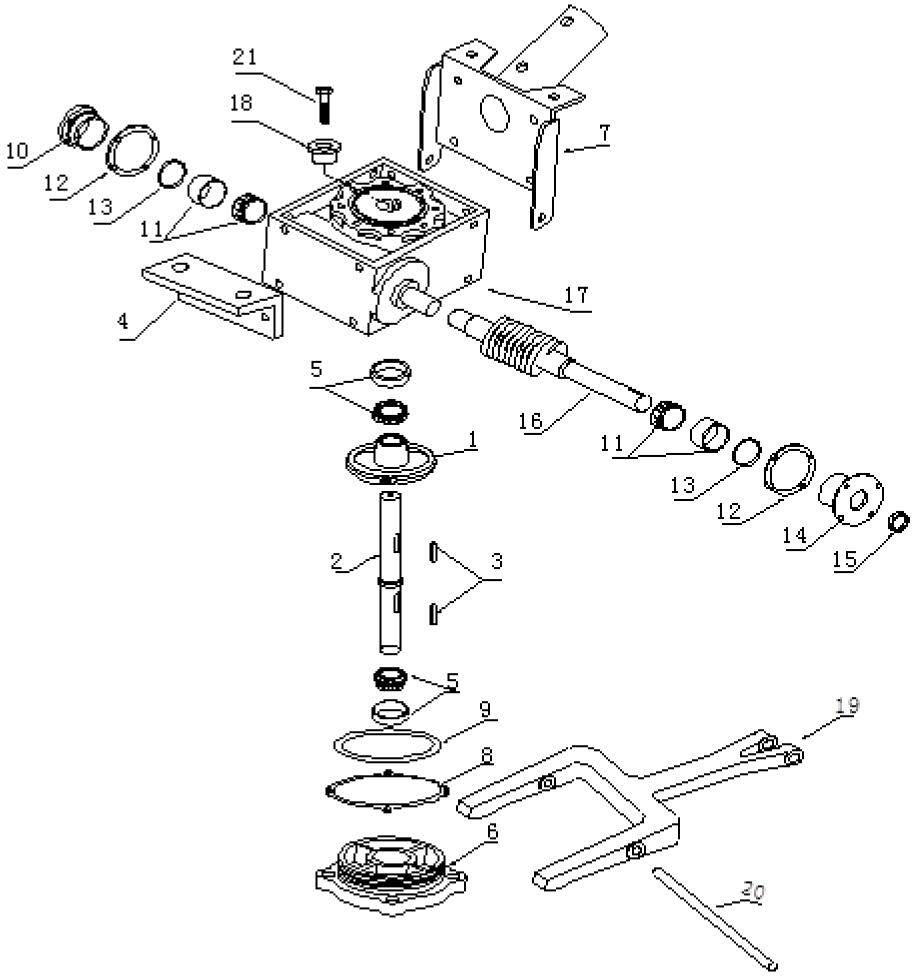
With original ZIPPER spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your machines lifespan.

IMPORTANT

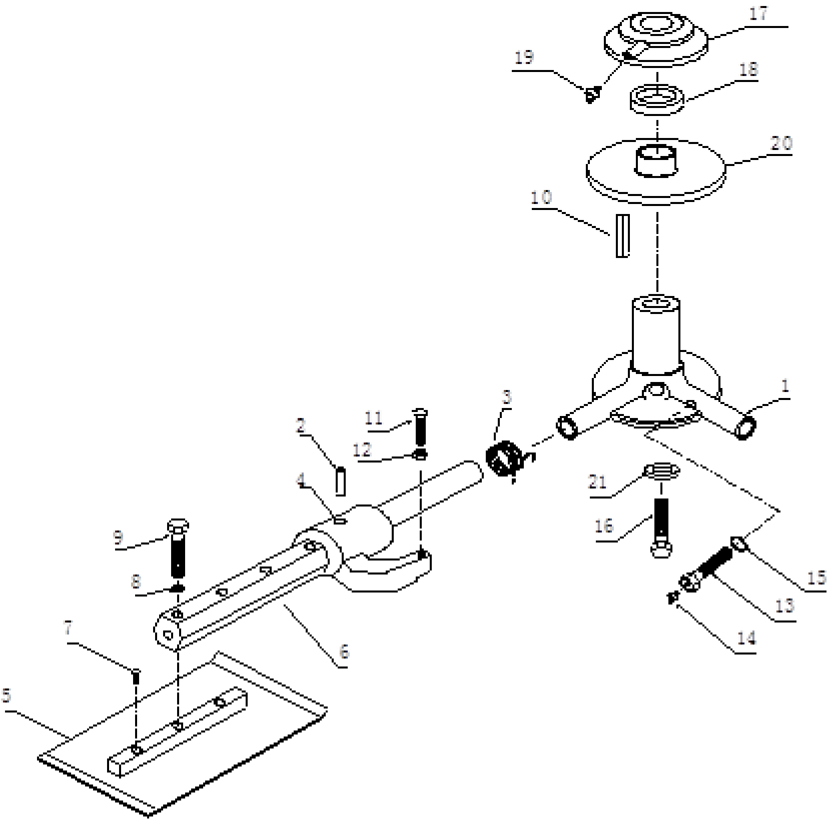
The installation of other than original spare parts voids the warranty!
So you always have to use original spare parts

When you place a spare parts order please use the service formular you can find in the last chapter of this manual. Always take a note of the machine type, spare parts number and partname. We recommend to copy the spare parts diagram and mark the spare part you need.

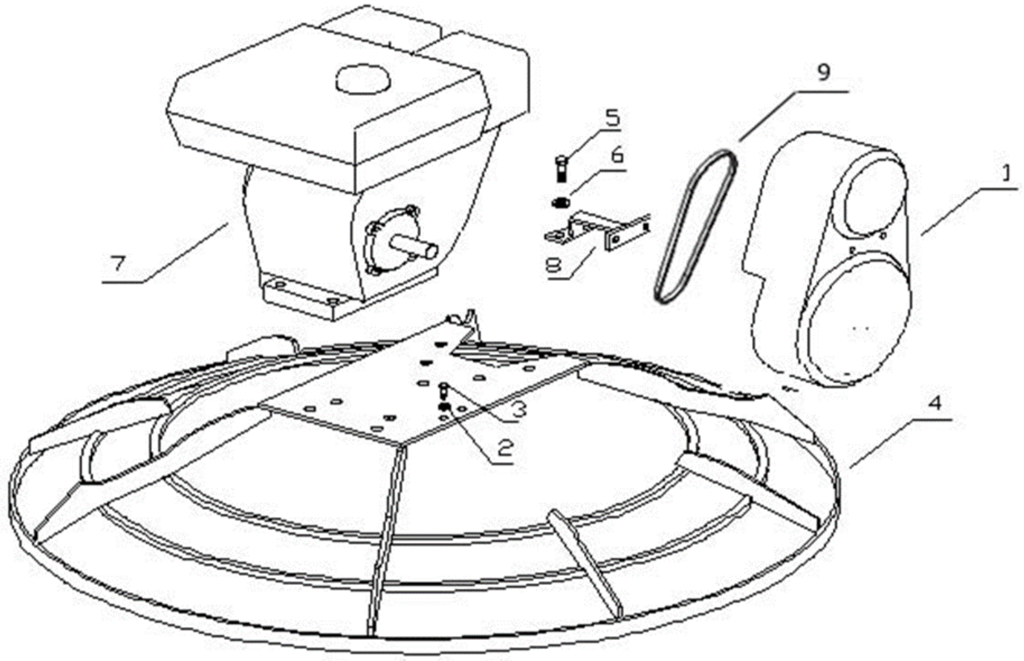
You find the order address in the preface of this operation manual.



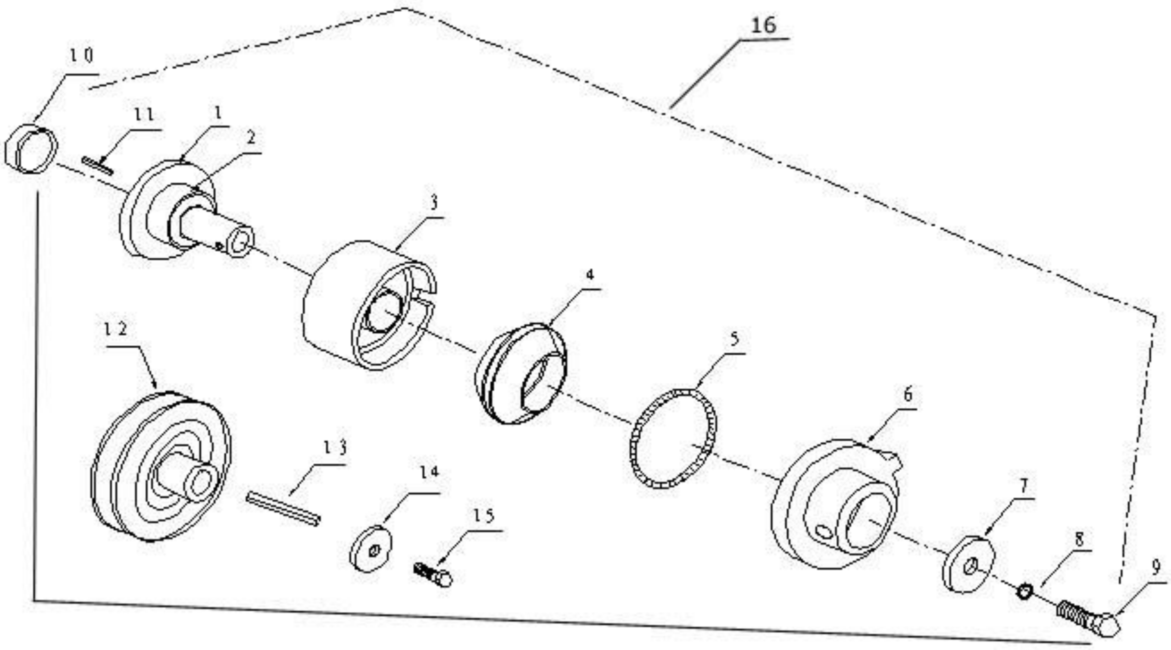
No.	Sepcification	Qty.
1	worm wheel	1
2	output shaft	1
3	key	2
4	support for	1
5	bearing	2
6	cover	1
7	support	1
8	gasket for cover	1
9	O ring	1
10	bearing cover	1
11	bearing	2
12	bearing cover gasket	2
13	O ring	2
14	bearing cover	1
15	oil seal	1
16	worm	1
17	case assembly	1
18	rubber	1
19	shift lever	1
20	pin	1
21	bolt M8*35	1



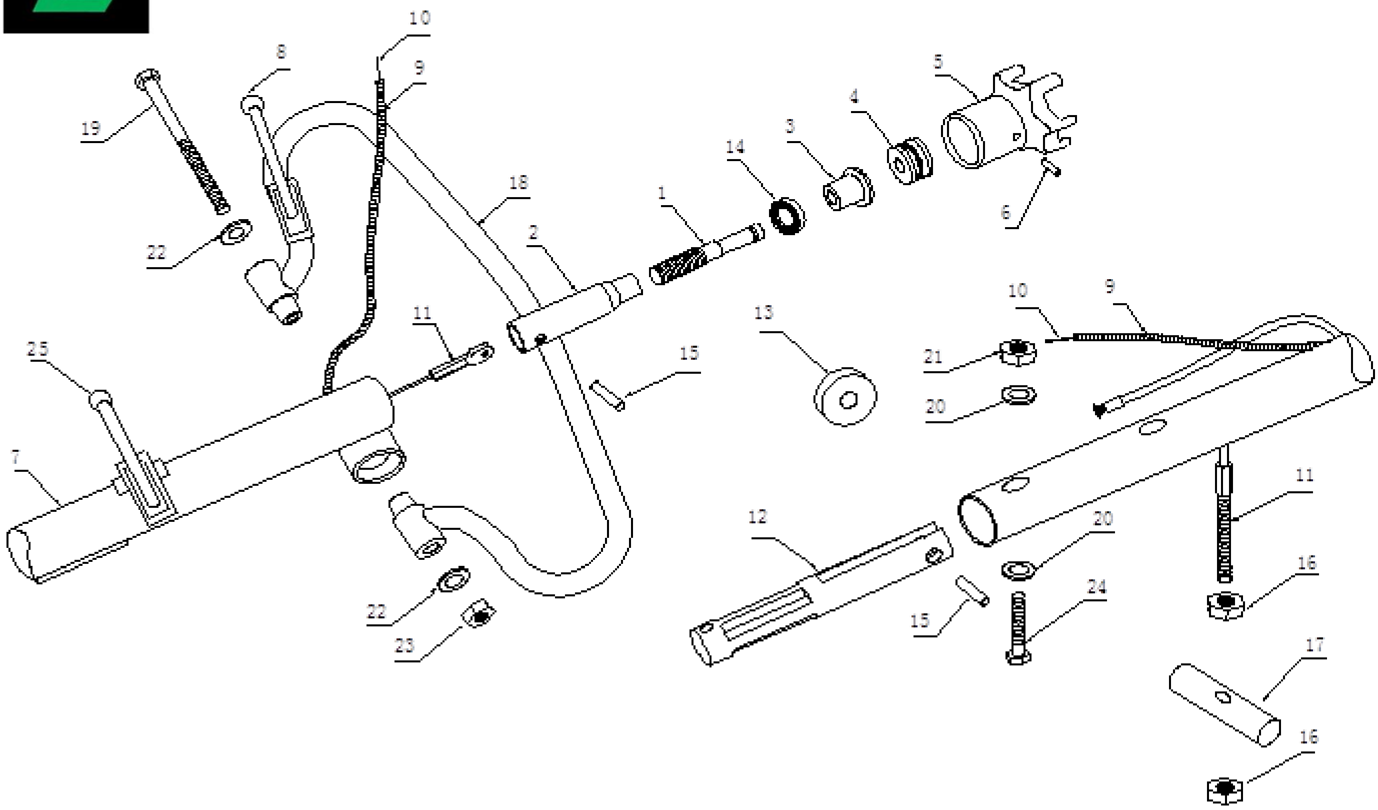
No.	Specification	Qty.
1	supporting	1
2	spring pin 6*45	8
3	spring	4
4	supporting shoe	4
5	blade	4
6	connecting rod	4
7	hex bolt	4
8	spring washer	12
9	hex bolt M8*45	8
10	key 10*45	1
11	adjusting bolt	4
12	adjusting nut	4
13	coupling	4
14	nozzle	4
15	spring washer	1
16	lockbolt	1
17	gear gland bush	1
18	gear 5113	1
19	nozzle	1
20	gear seat	1
21	washer	1



No.	Specification	Qty.
1	belt boot cap	1
2	spring washer	6
3	locknut	6
4	boot cap	1
5	lex bolt	2
6	plate washer	4
7	engine	1
8	supporting seat	1
9	belt	1



No.	Specification	Qty.
1	pivot	1
2	gear	1
3	belt pully	1
4	drag block	1
5	extension spring	1
6	check ring	1
7	washer	1
8	washer	1
9	bolt M8*30	1
10	rubber	2
11	key	1
12	big belt pully	1
13	key	1
14	washer	1
15	bolt M8*30	1
16	clutch assembly	1



No.	Specification	Qty.
1	adjust screw	1
2	nut	1
3	gear sheath	1
4	gear	1
5	hand wheel	1
6	spring pin	1
7	contol lever	1
8	speed governing	1
9	sleeve	1
10	cable accelerator	1
11	blade adjusting	1
12	supporting bar	1
13	chain wheel	1
14	gear	1
15	pin	1
16	nut	2
17	shaft pin	2
18	handle	1
19	lex bolt	1
20	plate washer	2
21	locknut	2
22	plate washer	2
23	locknut	1
24	bolt	1
25	switch	1

25 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / DECLARATION OF CONFORMITY

Inverkehrbringer / Distributor

Z.I.P.P.E.R® MASCHINEN GmbH
AT-4707 Schlüsslberg, Gewerbepark 8
Tel.: +43 7248 61116-700; Fax.: +43 7248 61116-720
www.zipper-maschinen.at
info@zipper-maschinen.at

Bezeichnung / name
Betonglätter / power trowel
Typ / model
ZI-BG 100
EG-Richtlinien / EC-directives
• 2006/42/EG • 2004/108/EG

Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Maschinen aufgrund ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the above mentioned machines meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Christian Eckerstorfer
Techn. Dokumentation
techn. documentation
ZIPPER-MASCHINEN
4170 Haslach, Marktplatz 4

Erich Humer
Geschäftsführer / Director

Schlüsslberg, 25.04.2014
Ort / Datum place/date

26 GEWÄHRLEISTUNG

1.) Gewährleistung:

Die Fa. ZIPPER Maschinen gewährt für mechanische und elektrische Bauteile eine Gewährleistungsfrist von 2 Jahren für den Hobby Einsatz; bei gewerblichem Einsatz besteht eine Gewährleistung von 1 Jahr, beginnend ab dem Erwerb des Endverbrauchers/Käufers. Treten innerhalb dieser Frist Mängel auf, welche nicht auf im Punkt 3 angeführten Ausschlussdetails beruhen, so wird die Fa. Zipper nach eigenem Ermessen das Gerät reparieren oder ersetzen.

2.) Meldung:

Damit die Berechtigung des Gewährleistungsanspruches überprüft werden kann, muss der Käufer seinen Händler kontaktieren; dieser meldet schriftlich den aufgetretenen Mangel am Gerät der Fa. Zipper. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch wird das Gerät beim Händler von Zipper abgeholt. Retoursendungen ohne vorheriger Abstimmung mit der Fa. Zipper werden nicht akzeptiert und angenommen.

3.) Bestimmungen:

a) Gewährleistungsansprüche werden nur akzeptiert, wenn zusammen mit dem Gerät eine Kopie der Originalrechnung oder des Kassenbeleges vom Zipper Handelspartner beigelegt ist. Es erlischt der Anspruch auf Gewährleistung, wenn das Gerät nicht komplett mit allen Zubehörteilen zur Abholung gemeldet wird.

b) Die Gewährleistung schließt eine kostenlose Überprüfung, Wartung, Inspektion oder Servicearbeiten am Geräte aus. Defekte aufgrund einer unsachgemäßen Benutzung durch den Endanwender oder dessen Händler werden ebenfalls nicht als Gewährleistungsanspruch akzeptiert. Z.B.: Verwendung von falschem Treibstoffen, Frostschäden in Wasserbehältern, Treibstoff über Winter im Benzintank des Gerätes.

c) Ausgeschlossen sind Defekte an Verschleißteilen wie : Kohlebürsten, Fangsäcke, Messer, Walzen, Schneideplatten, Schneideeinrichtungen, Führungen, Kupplungen, Dichtungen, Laufräder, Sageblätter, Spaltkreuze, Spaltkeile, Spaltkeilverlängerungen, Hydrauliköle, Öl,- Luft-u. Benzinfilter, Ketten, Zündkerzen, Gleitbacken usw.

d) Ausgeschlossen sind Schäden an den Geräten verursacht durch: Unsachgemäße Verwendung, Fehlgebrauch des Gerätes; nicht seinem normalen Verwendungszweckes entsprechend; Nichtbeachtung der Bedienungs-u. Wartungsanleitung; Höhere Gewalt; Reparaturen oder technische Änderungen durch nicht autorisierte Werkstätten oder Kunden selbst. Durch Verwendung von nicht originalen Zipper Ersatz- oder Zubehörteilen.

e) Entstandene Kosten (Frachtkosten) und Aufwendungen bei nichtberechtigten Gewährleistungsansprüchen werden nach Überprüfung unseres Fachpersonals dem Kunden oder Händler in Rechnung gestellt.

f) Geräte außerhalb der Gewährleistungsfrist: Reparatur erfolgt nur nach Vorkasse oder Händlerrechnung gemäß des Kostenvoranschlages (inkl. Frachtkosten) der Fa. Zipper.

g) Gewährleistungsansprüche werden nur für den Kunden eines Zipper Händlers, der das Gerät direkt bei der Fa. Zipper erworben hat, gewährt. Diese Ansprüche sind nicht übertragbar bei mehrfacher Veräußerung des Gerätes.

4.) Schadensersatzansprüche und sonstige Haftungen:

Die Fa. Zipper haftet in allen Fällen nur beschränkt auf den Warenwert des Gerätes. Schadensersatzansprüche aufgrund schlechter Leistung, Mängel, sowie Folgeschäden oder Verdienstausfälle wegen eines Defektes während der Gewährleistungsfrist werden nicht anerkannt. Die Fa. Zipper besteht auf das gesetzliche Nachbesserungsrecht eines Gerätes.

27 WARRANTY GUIDELINES

1.) Warranty:

Company ZIPPER Maschinen GmbH grants for mechanical and electrical components a warranty period of 2 years for amateur use; and warranty period of 1 year for professional use, starting with the purchase of the final consumer. In case of defects during this period, which are not excluded by paragraph 3, ZIPPER will repair or replace the machine at its own discretion.

2.) Report:

In order to check the legitimacy of warranty claims, the final consumer must contact his dealer. The dealer has to report in written form the occurred defect to ZIPPER. If the warranty claim is legitimate, ZIPPER will pick up the defective machine from the dealer. Returned shippings by dealers which have not been coordinated with ZIPPER, will not be accepted and refused.

3.) Regulations:

a) Warranty claims will only be accepted, when a copy of the original invoice or cash voucher from the trading partner of ZIPPER is enclosed to the machine. The warranty claim expires if the accessories belonging to the machine are missing.

b) The warranty does not include free checking, maintenance, inspection or service works on the machine. Defects due to incorrect usage of the final consumer or his dealer will not be accepted as warranty claims either. Some examples: usage of wrong fuel, frost damages in water tanks, leaving fuel in the tank during the winter, etc.

c) Defects on wear parts are excluded, e.g. carbon brushes, collection bags, knives, cylinders, cutting blades, clutches, sealings, wheels, saw blades, splitting crosses, riving knives, riving knife extensions, hydraulic oils, oil/air/fuel filters, chains, spark plugs, sliding blocks, etc.

d) Also excluded are damages on the machine caused by incorrect or inappropriate usage, if it was used for a purpose which the machine is not supposed to, ignoring the user manual, force majeure, repairs or technical manipulations by not authorized workshops or by the customer himself, usage of non-original ZIPPER spare parts or accessories.

e) After inspection by our qualified personnel, resulted costs (like freight charges) and expenses for not legitimated warranty claims will be charged to the final customer or dealer.

f) In case of defective machines outside the warranty period, we will only repair after advance payment or dealer's invoice according to the cost estimate (incl. freight costs) of ZIPPER.

g) Warranty claims can only be granted for customers of an authorized ZIPPER dealer who directly purchased the machine from ZIPPER. These claims are not transferable in case of multiple sales of the machine.

4.) Claims for compensation and other liabilities:

The liability of company ZIPPER is limited to the value of goods in all cases. Claims for compensation because of poor performance, lacks, damages or loss of earnings due to defects during the warranty period will not be accepted. ZIPPER insists on its right to subsequent improvement of the machine.

28 PRODUKTBEOBACHTUNG

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

Product experience form

We observe the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.
Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:

Meine Beobachtungen / My experiences:

Name / name:
Produkt / product:
Kaufdatum / purchase date:
Erworben von / purchased from:
E-Mail/ e-mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your kind cooperation!

KONTAKTADRESSE / CONTACT:
Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH
A-4707 Schlüsslberg, Gewerbepark 8
Tel :+43 7248 61116 700
Fax:+43 7248 61116 720
info@zipper-maschinen.at

SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- ☐ Serviceanfrage / service inquiry
- ☐ Ersatzteilanfrage / spare part inquiry
- ☐ Garantieantrag / guarantee claim

1. Daten Antragsteller (* sind Pflichtfelder) / senders information (* required)

* Vorname, Nachname / first name, family name ______________________

* Straße, Hausnummer / street, house number ______________________

* PLZ, Ort / ZIP code, place ______________________

* Staat / country ______________________

* (Mobil)telefon / (mobile) phone ______________________
International numbers with country code

* E-Mail ______________________

Fax ______________________

2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number:__________ *Maschinentype/machine type: ____________

2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No°	*Beschreibung / description*	*Anzahl / number*

2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:
Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?
bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:
What has cause the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?
For electrical problems: Have you had checked you electric supply and the machine already by a certified electrician?

3. Bitte beachten / Additional information

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!
GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.
BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!
FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.
FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.
THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!